

[9473.] **Keine Remittenda,**
nur
Disponenda

erbitte von meinen Jugendschriften in neuer Ausstattung.

Dagegen erbitte Alles zurück, was noch von den Sachen in alter (Kastner'scher) Ausstattung auf Lager und von mir direct bezogen ist.

Berlin. **Erich Wallroth.**

Recensionen und Inserate

[9474.] von kirchlichen, politischen und besseren Unterhaltungsschriften finden in der seit Neujahr 1879 hier erscheinenden conservativen

Neuen Erfurter Zeitung

die beste entsprechende Verwendung. Insertionspreis für die viergespaltene Zeile 15 S., bei Wiederholungen 20% Rabatt.

Recensions-Exemplare und Inseraten-Aufträge erbitte ich mir entweder direct oder auch über Leipzig.

Erfurt. **A. Stenger.**

Aufträge

[9475.] zur Leipziger Bücher-Auction am 10. März d. J. (Bibliothek Dindorf) werden am promptesten und billigsten besorgt von der

Kössling'schen Buchhdlg. (Gustav Wolf)
in Leipzig,

Commissionsgeschäft für alle Bücherauctionen.

[9476.] Für ein theilweise umgearbeitetes, wichtiges und bis jetzt einzig dastehendes literar-historisches Werk, das bereits in seiner ersten (noch unvollkommenen) Gestalt die günstigsten Pressurtheile, in Gartenlaube, Blätter f. liter. Unterhaltung (Rud. v. Gottschall), Europa, Hamburger Nachrichten, Petersburger Ztg., Schweizer Bund, Deutsche Ztg. etc. etc., aufweist und dessen Widmung ein deutscher Fürst, als verständnisvoller Kunstmäcen bekannt, angenommen hat, wird ein tüchtiger Verleger gesucht. Gef. Adr. sub W. # 12. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[9477.] Wir bringen hierdurch in gefällige Erinnerung, dass wir bei der Reichsbank ein Giro-Conto führen und infolge dessen sämtliche Reichsbankstellen Zahlungen für uns in Empfang nehmen, ohne dass dem Zahlenden, resp. uns dadurch Kosten oder Portospesen erwachsen.

Wir geben deshalb denjenigen Herren Sortimentern, welche gewöhnt sind, ihr Conto ganz oder theilweise vor der Messe zu saldiren und welche an einem Ort mit Reichsbankstelle domicilirt sind, ergebenst anheim, derartige Zahlungen an die betreffende Reichsbankstelle für unser Giro-Conto zu leisten und uns über Leipzig nur kurz die Höhe des Betrages zu avisiren. Wir vergüten auf solche Zahlungen ausser dem Messagio 5% Jahreszinsen vom Zahlungstage bis zur Ostermesse.

Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.

[9478.] Nach dem Vorgange von Beshagen & Masing, C. Bertelsmann, Karl Scholze u. liefern auch wir Schleuder-sortimentern unsern Verlag nur noch mit um 10% verkürztem Rabatt. Unser Großsortiment liefert derartigen Handlungen gar nichts.

Siegismund & Volkering in Leipzig.

Nur auf Verlangen.

[9479.] In kurzem erscheint:

133. Katalog:

Literaturgeschichte. Deutsche, englische und französische Literatur und Sprache. Musik. Kunst und illustrierte Werke. Architektur.

Circa 4000 Nummern.

Ich empfehle diesen äußerst reichhaltigen Katalog zu freundlicher Verwendung und bitte, zu verlangen.

Breslau, 26. Februar 1879.

Wilhelm Koebner

(A. J. Raske's Antiquariat).

[9480.] Ich versandte soeben ein Circular über den in diesem Jahre erscheinenden 21. Jahrgang der

Inseraten-Versendungs-Liste.

Verzeichniss

der deutschen Zeitschriften wissenschaftlichen und unterhaltenden Inhalts, welche Inserate aufnehmen.

Mit Angabe der Redacteurs, Verleger, Journal-Preise, Inseratgebühren pro Nonpareille- oder gespaltene Petit-Zeile, Auf-lagen und anderen Nachweisungen.

und ersuche auch hiermit die Herren Journal-Verleger, mir Angaben über ihre Zeitschriften, welche Inserate aufnehmen, zukommen zu lassen. Es ist wünschenswerth, möglichst Vollständiges liefern zu können.

Den beizugebenden

Literarischen Anzeiger

empfehle ich zu Insertionen. Ich berechne die Seite zu 20 M., 1/2 Seite 12 M., 1/4 Seite 7 M., die Zeile 25 S.

Leipzig, Februar 1879.

C. A. Haendel.

[9481.] Der Chef-Redacteur eines großen encyclopädischen Werkes, Dr. jur. u. phil., sucht geeignete Stellung, am liebsten bei einem ähnlichen Unternehmen, und zwar hauptsächlich für Geschichte u. Staatswissenschaften. Gef. Offerten werden unter Dr. L. 90. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Redaction.

[9482.] Ein in allen Redact.-Arbeiten jattelfester Journalist und Schriftsteller, anerkannt ausgezeichnete Stilist (Feuilletonist), durch gediegenderste wissenschaftl. u. vielseitigste Bildung, wie infolge seltener Rührigkeit, Pünktlichkeit und Gewissenhaftigkeit die treueste Stütze jeder Zeitung, resp. jeder wissenschaftl. oder belletr. Zeitschrift, jetzt zur höchsten Zufriedenheit des Verlegers Redacteur einer größ. Prov.-Zeitung, sucht (freiwillig) unter bescheid. Anspr. eine andere Stelle, sei es bei einer großen od. einer kleineren Zeitung (Zeitschrift). Off. u. J. St. durch die Exped. d. Bl.

Unberlangt keine Nova.

[9483.] Ich bitte, mir Nova nur auf mein ausdrückliches Verlangen zukommen zu lassen; un-berlangte Sendungen remittire unter Nachnahme der Spejen.

Alzey.

Ph. C. Medicus.

[9484.] Demnächst erscheinen und werden nur auf Verlangen versandt:

Verzeichniss N. F. 7. (Schluss des Literaturkatalogs.)

— N. F. 8. (Theater-Kat. 4.) (Nachtrag zum Theater-Katalog 1—3.)

Von bereits erschienenen mache nochmals besonders aufmerksam auf:

— N. F. 1—3.: Dramaturgie, Theaterstücke. (Ueber 3000 Nummern, darunter viele Originaldrucke u. Seltenheiten.)

Auch complet broschirt für 25 S.

— N. F. 4—7.: Deutsche Literaturgeschichte, Encyklopädien, Kritik etc. — Deutsche Literatur des 18. u. 19. Jahrhunderts. (Ueber 2000 Nummern, nur deutsche Originalwerke.)

Berlin C., Kurstrasse 37.

F. E. Lederer
(Ernst Seeliger).

Dringende Bitte.

[9485.]

Viele Firmen berücksichtigen nicht, daß wir seit Ende 1874 streng getrennte Conti führen; um weiteren Differenzen Einhalt zu thun, empfehlen wir dies Ihrer Berücksichtigung und erwarten wiederholt schon zur bevorstehenden D.-R. die uns zukommenden Saldo voll angewiesen, da das Gleiche auch unser Sortiment-Geschäft streng durchzuführen wird.

Achtungsvoll

Budapest, 20. Februar 1879.

M. Lampel's Verlag.

[9486.]

Verleger gesucht

für ein Manuscript in französischer Sprache: Comédies et proverbes, destinés à la jeunesse.

Sechs Theaterstücke zum Aufführen in Familienkreisen oder Gesellschaften geeignet. Für ein reiferes Alter bestimmt, bilden sie gleichsam die Fortsetzung eines schon früher erschienenen Bändchens gleichen Inhaltes und Titels, dessen Verlag unter günstigen Bedingungen von dem Nachfolger des verstorbenen Verlegers abgetreten würde. Gef. Anfragen sub N. 120. befördert Jul. Hermann's Buchhandlung in Mannheim.

[9487.] Meinen im vorigen Jahre erschienenen

Clichés-Katalog,

enthaltend 771 Illustrationen (religiöse, landschaftliche u. Genre-Darstellungen, Initialen, Kopfleisten, Vignetten etc. nach Originalzeichnungen der bekanntesten deutschen Künstler: L. Burger, W. Camphausen, F. Flinzer, W. Friedrich, J. v. Fährich, Oscar Pletsch, Ludwig Richter, Paul Thumann, A. v. Zahn u. A.), von denen ich Galvanos zum Preise von 16 S pro □ Cm. abgebe, erlaube ich mir den geehrten Verlagshandlungen, welche Bedarf an Clichés haben, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Ich liefere den Katalog für 2 M netto baar, bringe diesen Betrag aber bei einer Galvano-Bestellung von 100 M an wieder gut und bin bereit, denselben auch auf kurze Zeit zur Ansicht einzusenden.

Leipzig, März 1879.

Alphons Dürr.